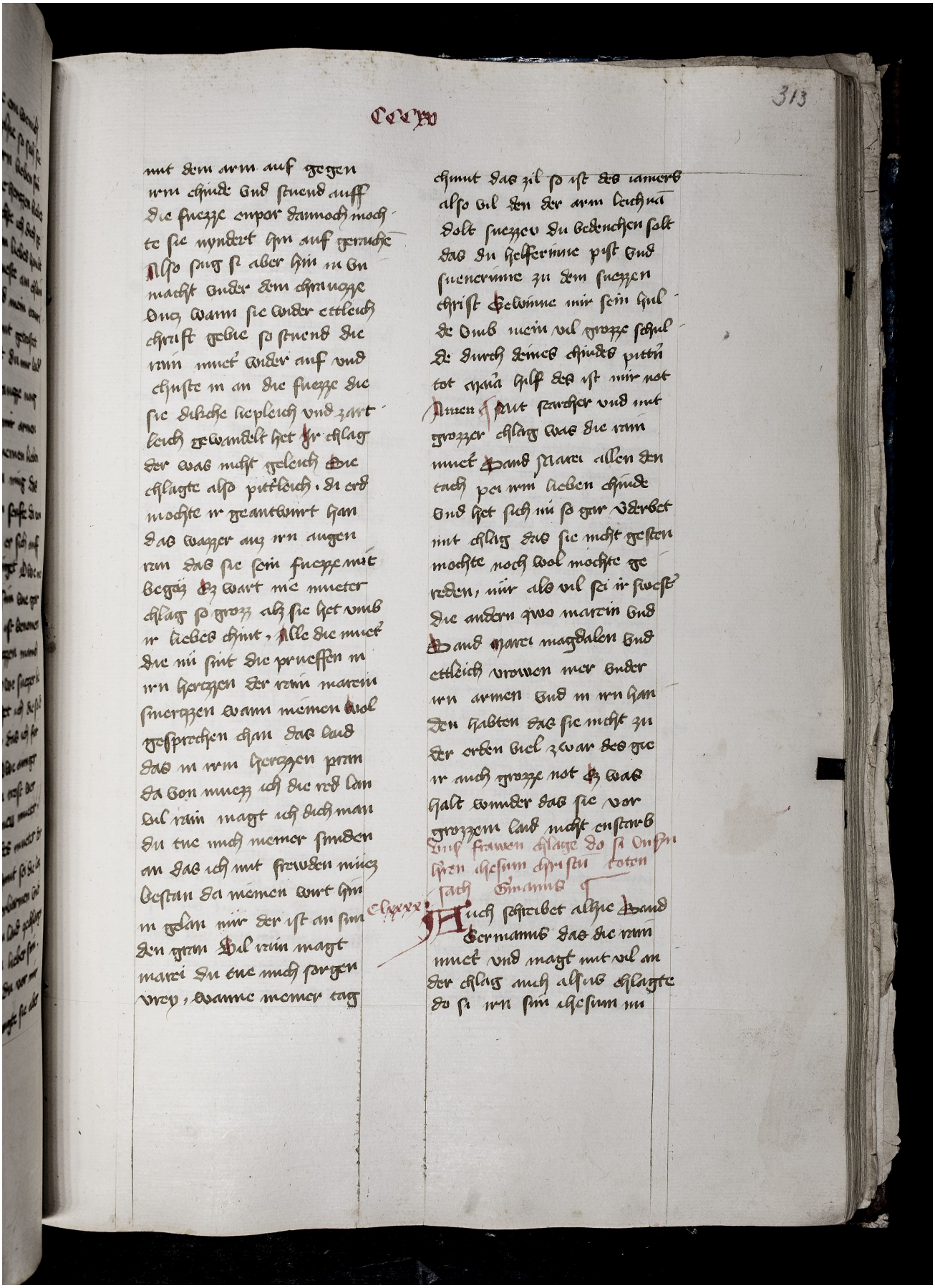
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=683
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



mit dem arm auf gegen
irn chindt vnd stund auff
die fuezze empor darnach moch
te sie wyndert ihm auf gerucke
Also sprach sie aber ihm in vn
macht vnder dem chrucze
dnch warm sie vnder ettleich
christ gebie so stund die
frau muet vnder auf vnd
chuste in an die fuezze die
sie dikche sicpleich vnd zart
leich gewandelt het Ir chlag
der was nicht geleich die
chlagte also pitleich. Di erd
mochte ir geantwurt ham
das wazzer aus irn augen
run das sie sein fuezze mit
begaz Dz wart me muetter
chlag so grozz als sie het vmb
ir liebes chint, Alle die muet
die nu sint die prueffen in
irn herczen der frau marien
smerczen warm menen wol
gesprechen chan das laud
das in irm herczen prun
da von muezz ich die red lan
dul frau magt ich dich man
du tue mich merer smuden
an das ich mit freuden muez
bestan da menen wart ihm
in geln nur der ist an sim
den grun Dul frau magt
marei du tue mich sorgen
frey, warme memer tag
chmut das zil so ist des iamers
also vil den der arm leichna
dolt suezzev du bedenchen salt
das du helferinne pist vnd
suencrinne zu dem suezzen
christ Helfinne mir sein hul
de vmb mein vil grozze schul
de durch deines chindes pitten
tot erwa hilf des ist mir not
Amen Dult starcher vnd mit
grozzer chlag was die frau
muet Dauid starci allen den
tach pei irm lieben chind
vnd het sich nu so gar verbet
mit chlag das sie nicht gesten
mochte noch wol mochte ge
reden, nur als vil sei ir swest
die andern zwo martin vnd
Dauid marei magdalen vnd
ettleich vrowen mer vnder
irn armen vnd in irn han
den habten das sie nicht zu
der erden viel zwar des gie
ir auch grozze not Dz was
halt wunder das sie vor
grozzem laid nicht enstarb
Vnd frawen chlage do sa vnsch
ren ihesum christum toten
sach Germanus

chxxxi Auch schreibet alhie Dauid
Germanus das die frau
muet vnd magt mit vil an
der chlag mich alsus chlagte
do sie irn sun ihesum in